



SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

Verarbeitungsempfehlung ARDEX EP 2000 – Multifunktionales Epoxidharz

als Verbundabdichtung mit Glasvlieseinlage, geprüft nach ÖNORM EN 14891

Abdichtung mit ARDEX EP 2000 - Multifunktionales Epoxidharz in Verbindung mit dem ARDEX Stellmittel.

Vor Beginn der Arbeiten werden die ARDEX SW Fugenbänder in der richtigen Länge zugeschnitten (Abb. 1).

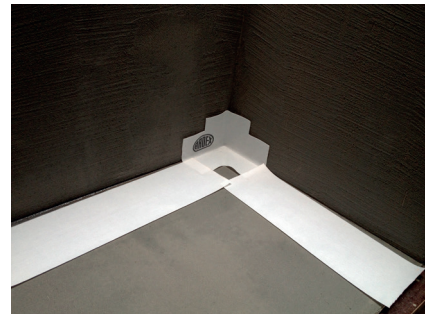


Abb. 1

1. Untergrundvorbereitung und Herstellung einer Grundierspachtelung:

Der Untergrund muss tragfähig (schwingungsfrei) und frei von Staub und Trennmittel sein. Die Oberfläche muss trocken sein.

- Überprüfung des Untergrundes auf Ebenflächigkeit.
- Wenn Unebenheiten über 5 mm vorhanden sind, ist vor der Abdichtung ein Ausgleich notwendig.
- Vor dem Ausgleichen ist eine Untergrundvorbereitung erforderlich (Sandstrahlen, Schleifen etc.) bis eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² gegeben ist.
- Ausgleichsarbeiten sind mit ARDEX A 46 - Standfeste Außenspachtelmasse, vergütet mit ARDEX E 100 - Wittener Baudispersion (lt. Merkblatt) durchzuführen. Ausgleichsschichten von 2 bis 30 mm sind in einem Arbeitsgang möglich.

Vorkratzen oder Aufbringen einer Grundierspachtelung damit sämtliche Lunker der Betonoberfläche gefüllt sind (Abb. 2). Für die Grundierspachtelung wird in ARDEX EP 2000 ca. 5 % Gewichtsanteil (max. 50 g Stellmittel / 1 kg ARDEX EP 2000) von dem ARDEX Stellmittel beigemischt (Abb. 3). Durch das Stellmittel wird ARDEX EP 2000 sehr thixotrop eingestellt (die weiteren Schichtaufbauten dürfen nicht früher als 6 Stunden und nicht später als 24 Stunden danach erfolgen).



Abb. 2



Abb. 3



SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

2. Verkleben der Dichtbänder:

Auftrag von ARDEX EP 2000 und Stellmittel mittels Lammfellwalze oder Spachtel. Danach vollflächiges eindrücken der vorgefertigten ARDEX SW Ecken in die frische Masse (Verarbeitungszeit beachten, es ist nur so viel Dichtmasse anzurühren, wie innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden kann). Anschließend werden die Dichtecken mit der Dichtmasse überzogen (Abb. 4).

Jetzt wird das ARDEX SW Dichtband in die frische Masse eingespachtelt (Abb. 5). Vorsicht, damit die Abdichtungsbänder nicht mit der scharfen Kelle durchgeschnitten werden. Im Stoßbereich werden die Bänder 5 cm überlappt und verklebt. Bei Verlegung der Abdichtungsbänder kann mit zusätzlichen ARDEX SW Dichtbändern im Wandbereich ein noch höherer Hochzug ausgebildet werden (die Überlappung von mindestens 5 cm ist zu berücksichtigen). Bodenabläufe und jede Durchdringung muss mit einer entsprechenden Dichtmanschette in die Abdichtungsebene mit eingebunden werden.

Danach werden die Dichtbänder mit der Dichtmasse überzogen.



Abb. 4



Abb. 5

Anmerkung: situationsbezogen kann die Einarbeitung des Dichtbandes der Lunker- / Grundierspachtelung vorgezogen werden.

3. Auftrag ARDEX EP 2000 und Einbetten der ARDEX AR Glasfasermatten:

ARDEX EP 2000 wird ohne Stellmittel mittels Lammfellwalze kreuzweise auf den Untergrund aufgetragen. Danach wird in die noch frische Masse die ARDEX AR – Glasfasermatte faltenlos eingedrückt und mit ARDEX EP 2000 getränkt (Abb. 6).



Abb. 6



SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

4. Auftrag ARDEX EP 2000 für Besandung zur Aufnahme von Plattenbelägen

Zur Aufnahme von Fliesenkleber ist ein weiterer Auftrag mit ARDEX EP 2000 nach ca. 6 Stunden notwendig (Abb. 7). Im frischen Zustand muss der Anstrich mit trockenem Quarzsand der Körnung 0,3 – 0,9 mm mit Überschuss so abgestreut werden, sodass keine glänzenden Stellen mehr sichtbar sind. (Abb. 8).

Nach Trocknung der Abdichtung wird die Fläche vom überschüssigen Quarzsand gesäubert. Danach ist die Fläche für die weitere Aufnahme von Belägen vorbereitet.

Nach der Trocknung kann mit der Applikation der Fliesen begonnen werden.



Abb. 7



Abb. 8

Liste der erforderlichen Produkte:

Produkt	Anwendungsbereich	Verbrauch
ARDEX SW - ARDEX S 2-K Dichtset	Abdichtungsbänder	
ARDEX A 46 - Standfeste Außenspachtelmasse	Ausgleichsarbeiten	ca. 1,4 kg Pulver je m ² und mm
ARDEX E 100 - Wittener Baudispersion	Vergütung für ARDEX A 46	ca. 3 - 3,5 kg ARDEX E 100 auf 25 kg ARDEX A 46
ARDEX EP 2000 - Multifunktionales Epoxidharz (in Kombination mit ARDEX Stellmittel)	Grundierspachtelung	ca. 300 g / m ²
ARDEX Stellmittel	Konsistenz Einstellung von ARDEX EP 2000	max. 50 g / 1 kg ARDEX EP 2000
ARDEX EP 2000 - Multifunktionales Epoxidharz	Einbetten ARDEX AR Glasfaser-matte	ca. 600 g / m ²
ARDEX AR Glasfaser-matte	Glasfaser-matte	ca. 1,1 m ² pro 1,0 m ²
ARDEX EP 2000 - Multifunktionales Epoxidharz	Zur Aufbringung der Besandung vor der Plattenverlegung	ca. 200 g / m ²
ARDEX Quarzsand 0,3 - 0,9 mm feuergetrocknet	Abstreusand	ca. 3,5 - 4 kg / m ²

Verbrauch sind ca. Angaben und können sich je nach Baustelle (eine sorgfältige Untergrundvorbereitung wie Ebenföchigkeit und Rauigkeit hat direkten Einfluss auf den Verbrauch des Epoxidharzes) sehr variieren. Der Materialbedarf zur Eindichtung der Dichtbänder und Dichtmanschetten ist separat zu berechnen.

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.